



#### Planspiel WOLF Anwohner\*innen





## Anwohner\*innen

# Arbeitsauftrag für das 1. Treffen der Interessengruppe

Ihr seid nun in der Rolle der Anwohner\*innen!

Demnächst steht die 1. Bürger\*innenversammlung mit dem Thema "Wolf in Auerbach – geht das?" an. Hier stellen alle Interessengruppen Ihre Ziele für den Umgang mit dem Wolf vor.

ARBEITSAUFTRAG



- 1. **Bestimmt** in Eurer Gruppe folgende Positionen. Im Verlauf des Planspiels könnt ihr Positionen miteinander tauschen.
- 1. Gruppensprecher\*in und 2. Gruppensprecher\*in

#### **Aufgabe**

Als Gruppensprecher\*innen sprecht Ihr für Eure Interessengruppe in den Bürger\*innenversammlungen. Dabei könnt Ihr Euch gegenseitig unterstützen. Außerdem bereitet Ihr Euch in der Gruppe auf die Bürger\*innenversammlung vor.

Namen:	
--------	--

#### 1. Protokollant\*in und 2. Protokollant\*in

## Aufgabe

Als Protokollant\*innen schreibt Ihr in den Bürger\*innenversammlungen auf, was die anderen Interessengruppen sagen. Dabei könnt Ihr Euch auch abwechseln. Diese wichtige Rolle dient dazu, später gut Eure eigenen Argumente auf die anderen Interessengruppen anzupassen. Außerdem bereitet Ihr Euch in der Gruppe auf die Bürger\*innenversammlung vor.

wamen:	
-	

## 1. Organisator\*in und 2. Organisator \*in

#### **Aufgabe**

Als Organisator\*innen behaltet Ihr stets die Zeit und den Arbeitsfortschritt im Blick, damit Ihr pünktlich zu den Bürger\*innenversammlungen Eure Arbeitsaufträge erfüllt (siehe Ablaufplan M4). Außerdem bereitet Ihr Euch in der Gruppe auf die Bürger\*innenversammlung vor und kontrolliert, ob die Aufgaben vollständig bearbeitet wurden.

ľ	Namen:		





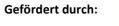


## Planspiel WOLF Anwohner\*innen





2.	<b>Beschriftet</b> Eure Namensschilder und <b>heftet</b> sie	an Eure Kleidu	ng.	
3.	Seht Euch zunächst die Materialien M1 – M4 an.			
4.	Beschreibt in Stichpunkten die aktuelle Situation	in Auerbach.		
5.	Nennt die anderen Interessengruppen:			
0		_		
0		_		
0		_		
6.	Seht Euch das Video der Anwohner*innen an.			
7.	Öffnet den Umschlag und lest den Brief.			
8.	Kreuzt an, inwiefern Ihr den nachfolgenden Auss der Sicht der Anwohner*innen auf diese Aussage	-	t oder nicht. Il	nr blickt aus
			Wir stimmen	
		zu!	etwas zu!	
	34 Jahre: "Es ist erfreulich, dass der Wolf wieder Landschaft bereichert."			
	23 Jahre: "Die von Wölfen ausgehenden Risiken n in den Medien übertrieben dargestellt."			
	6 Jahre: "Auch Wölfe, die Probleme verursachen, n nicht getötet werden."			
	rt, 60: "Der Wolf stellt keine Bedrohung für die hen in Deutschland dar."			
	9 Jahre: "Ohne Wölfe in der Natur würde mir per- n etwas fehlen."			











#### Planspiel WOLF Anwohner\*innen





Thorsten 32 Jahre: "Wölfe sollen in Deutschland leben können, auch falls es teilweise zu Problemen kommt."			
Maria, 42 Jahre: "Wölfe gehören in unsere Landschaft, wie z.B. Füchse, Rehe oder Biber auch!"			
Gudrun, 64 Jahre: "In einem Gebiet mit Wolfsvorkommen hätte ich keine Angst, in den Wald zu gehen."			
Michael, 27 Jahre: "Ich erwarte keine wirtschaftlichen Nachteile von der Rückkehr des Wolfes."			
Carsten 44 Jahre: "Die Rückkehr des Wolfes nach Deutschland birgt nur wenige Risiken."			
9. <b>Bereitet</b> Euren mündlichen Beitrag auf die <i>1. Bürger</i>	*innenversa	mmlung vor.	
Sehr geehrte Damen und Herren,			
Wir sind die (Interessengrupp			
Die Rückkehr der Wölfe finden wir gut / schlecht, weil			
Unsere Ziele im Umgang mit dem Wolf lauten			· 
Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!			

10. Übt den Vortrag Eures mündlichen Beitrags, wenn Ihr noch Zeit habt.



